

CAJA verbindet Indie, Folk und Akustik-Pop mit persönlichen Texten und einem ganz eigenen Sound. Begleitet von Akustikgitarre oder E-Piano erzählt sie mit ihrer warmen, mal zerbrechlichen, mal kraftvollen Stimme von Sehnsucht, Identität, Verlangen und der Suche nach Sinn. Ihre Musik ist ehrlich, emotional und atmosphärisch und lebt besonders von der Nähe zum Publikum.

Ihr Sound ist geprägt von melancholischen Klängen und einer hoffnungsvollen, fast verträumten Stimmung. Inspiriert von den Höhen und Tiefen des Lebens entstehen Songs, die persönliche Geschichten erzählen und gleichzeitig Raum für eigene Gedanken und Interpretationen lassen. Ihre Musik ist dabei mal ruhig und zurückhaltend, mal intensiv und kraftvoll, ohne ihre Intimität zu verlieren.

Ihre musikalische Reise begann schon früh: Mit 13 Jahren schrieb CAJA ihre ersten eigenen Songs, um Gedanken und Gefühle auszudrücken und zu verarbeiten. Seit einigen Jahren widmet sie sich intensiver dem Songwriting und startete am 3. Januar 2025 mit ihrer ersten selbstproduzierten Single „No One Knows When“ offiziell ihr Soloprojekt. Im Juni 2025 folgte ihre zweite Single „Waiting For The Rain To Fall“. Aktuell arbeitet sie an neuer Musik und entwickelt ihren eigenen Sound stetig weiter.

Auf der Bühne konnte CAJA bereits vielfältige Erfahrungen sammeln – von kleinen Cafés und Bars bis hin zu größeren Veranstaltungen und Festivals wie dem Stemweder Open Air Festival 2025, dem Überseefestival 2025 und der Breminale 2026. Neben Auftritten als Support für Künstler*innen wie den britischen Singer-Songwriter Murdo Mitchell war sie im Sommer 2026 auch mit der australischen Singer-Songwriterin Emily Davis auf Tour. Besonders das Live-Spielen liegt CAJA am Herzen. Jeder Auftritt ist anders und lebt von der Atmosphäre und der Verbindung zum Publikum.